

Integrationsfachdienst Sehen

Im Auftrag des LVR-Inklusionsamtes







Der IFD Sehen

Der Integrationsfachdienst (IFD) Sehen bietet individuelle Unterstützung für sehbehinderte und blinde Menschen im beruflichen Kontext an. Mit behinderungsspezifischen Kenntnissen beraten die Fachkräfte kompetent und interdisziplinär.

Der IFD Sehen arbeitet in einem Netzwerk mit Arbeitgebern, Behörden, Schulen, Verbänden, niedergelassenen Ärzten, Kliniken und Rehabilitationseinrichtungen.

Die Fachkräfte des IFD Sehen unterliegen der Schweigepflicht. Das Angebot ist für Ratsuchende grundsätzlich kostenfrei.

Mit diesem Flyer möchte der IFD Sehen Sie einladen, mehr über die vielfältigen Unterstützungsangebote zu erfahren.





Arbeitsplatzsicherung

Der IFD Sehen berät und unterstützt sehbehinderte und blinde Menschen sowie deren berufliches Umfeld bei folgenden Aspekten:

- Abklärung und Beantragung von Hilfsmitteln, Schulungen und Förderleistungen für den Arbeitsplatz
- Wiedereinstieg in den Beruf, berufliche Neuorientierung und Weiterbildung
- Fragen der Mobilität zum Erreichen des Arbeitsplatzes
- Einleitung eines Jobcoachings
- Behinderungsbedingte Konflikte oder Krisensituationen am Arbeitsplatz
- · Abmahnung oder drohende Kündigung
- Feststellung der Schwerbehinderung oder Gleichstellung

Der IFD ist Ihr professioneller Ansprechpartner auch über einen längeren Zeitraum hinweg. Ziel unserer Begleitung ist der dauerhafte Erhalt des Arbeitsplatzes.



Jobcoaching

Der IFD Sehen bietet Jobcoaching als bewährtes Instrument bei Unterstützungsbedarf für seheingeschränkte und blinde Menschen im Berufsleben an. Jobcoaching versteht sich als kostenloses

Jobcoaching versteht sich als kostenloses Angebot für Ratsuchende durch:

- Individuelle, langfristige Beratung und Begleitung am Arbeitsplatz
- Förderung der Stärken und deren gezielter Einsatz
- Praxisorientiertes Arbeitstraining
- Sensibilisierung des betrieblichen Umfelds für sehbehinderungsspezifische Gegebenheiten

Diese Maßnahmen fördern praxisnah die betriebliche Inklusion. Sie tragen somit entscheidend zur nachhaltigen Sicherung des Arbeitsverhältnisses bei.

Beratungsstellen

Standort Düsseldorf

Schirmerstraße 80 40211 Düsseldorf Tel.: 0211 38606 - 10

duesseldorf@ifd-sehen.de

Standort Köln

Lupusstraße 22 50670 Köln

Tel.: 0221 2943 - 401 koeln@ifd-sehen.de

Standort Düren

Karl-Arnold-Straße 132-134 52349 Düren

Tel.: 02421 598 - 281 dueren@ifd-sehen.de



Träger

Blinden- und Sehbehindertenverband Nordrhein e.V.

Helen-Keller-Straße 5 40670 Meerbusch Tel.: 02159 9655 - 0

www.bsv-nordrhein.de

Berufsförderungswerk Düren gGmbH

Karl-Arnold-Straße 132-134

52349 Düren

Qualität für Menschen

Tel.: 02421 598 - 0

www.bfw-dueren.de







Übergang Schule – Beruf

"Wie geht es nach der Schule weiter?"
Bei dieser Fragestellung ist der IFD Sehen
im Bereich Übergang Schule – Beruf für
sehbehinderte und blinde Schülerinnen
und Schüler ab der 8. Klasse unterstützend
tätig. Schwerpunkte dabei sind:

- Analyse von Fähigkeiten
- Berufsfelderkundung
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen und -strategien
- · Unterstützung bei Praktika
- Suche nach geeigneten Ausbildungsund Arbeitsplätzen

Dieses Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler an Förder- und Regelschulen.







SCHÜLERPOOL

Der SCHÜLERPOOL bietet Schülerinnen und Schülern mit Seheinschränkung ab der 8. Klasse sowie Studierenden folgende Angebote an:

- · Diagnostik des funktionalen Sehens
- Herstellerunabhängige Beratung zu optischen und technischen Hilfsmitteln
- Testung und Leihstellung von Hilfsmitteln für den Schulalltag / für Praktika
- Schulung im Umgang mit entliehenen Hilfsmitteln
- Sensibilisierung des schulischen Umfeldes

Die angebotenen Leistungen sind individuell auf die jeweiligen Bedürfnisse und Anforderungen ausgerichtet.

Hilfen können kurzfristig und unbürokratisch zur Verfügung gestellt werden.



Vermittlung

Im Bereich Vermittlung werden sehbehinderte und blinde Menschen beim (Wieder-) Einstieg in den Beruf begleitet. Die folgenden Angebote richten sich an Arbeitssuchende und Arbeitgebende:

- Entwicklung von neuen beruflichen Perspektiven
- · Erstellung einer individuellen Bewerbung
- Suche nach einem geeigneten Arbeitsplatz
- Unterstützung bei der Beantragung von Hilfsmitteln, Förderleistungen und Lohnkostenzuschüssen für ein zukünftiges Arbeitsverhältnis
- Klärung von Mobilitätsfragen für den zukünftigen Arbeitsweg
- Information über Einsatzmöglichkeiten von Menschen mit Sehbehinderung oder Blindheit am Arbeitsplatz

Für diese Unterstützung wird der Auftrag eines Rehabilitationsträgers (z.B. Agentur für Arbeit, Rentenversicherung) benötigt.



Kontakt

Der IFD Sehen arbeitet im Auftrag des LVR-Inklusionsamtes und ist ein Angebot des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Nordrhein e.V. sowie der Berufsförderungswerk Düren gGmbH.

Ihren regional zuständigen Ansprechpartner finden Sie unter www.ifd-sehen.de



IFD Sehen Düsseldorf Schirmerstraße 80 40211 Düsseldorf Telefon: 0211 38606-10

Mail: info@ifd-sehen.de



Integrationsfachdienst Sehen

Im Auftrag des LVR-Inklusionsamtes